



Kleine Maßnahmen – große Wirkung

1. Projektjahr 2018/19 - vielfältige Aktionen zum Energiesparen im vergangenen Schuljahr

Nicht erst seit den „Fridays For Future“-Demonstrationen der Schüler ist Klimaschutz ein Thema für Schulen.

Vor einem Jahr startete das Hallesche Projekt **„Einführung von Energiesparmodellen in Schulen der Stadt Halle“ – Klimaschutz kann Schule machen** in drei Schulen.

Energiesparteams lernten ihr Schulgebäude energetisch kennen, erhoben Raumtemperaturen und erarbeiteten Vorschläge zum Energiesparen für alle Nutzer in den Gebäuden.

Damit wurden Klimaschutzprojekte vergangener Jahre wiederbelebt.

In der **Saaleschule** stellte das Energieteam fest, dass die Temperaturen in manchen Räumen zu hoch und die Thermostatventile falsch eingestellt waren. Es wurden Hinweisschilder für die Heizungen hergestellt und die Klassen über die optimale Funktionsweise informiert. Weiterhin entdeckte das Energieteam Vorhänge in Klassenräumen, die die Heizkörper verdecken und so die Luftzirkulation behindern. Diese werden nun entsprechend gekürzt.

In der **Kooperativen Gesamtschule „W. v. Humboldt“** beschäftigten sich Schüler der 7. Klasse mit Energiesparmöglichkeiten. Ergebnisse ihrer Recherche waren u.a. häufig zu hohe Temperaturen auf den Fluren und offenstehende Hoftüren. Mit Hinweisschildern an den Türen und Informationen in den Klassen werden alle Nutzer der Schule sensibilisiert. Unterstützung erhielten sie auch vom Hausmeister der Schulen. Im Energieteam wurden Kurzfilme zum Klimawandel und Energiesparen entwickelt, die in den anderen Klassen gezeigt werden.

An der **Integrierten Gesamtschule „Am Steintor“** hat das Energieteam nach einer Bestandsaufnahme verschiedene Maßnahmen zusammengestellt, die sie den anderen Klassen vermitteln wird. So sollen alle auf das Lichtausschalten nach Schulschluss sowie die richtige Einstellung der Heizungen in den Klassenräumen achten. Hierfür wurden Plakate erstellt. Der Hausmeister hat auf den Fluren die Heizungsventile auf eine angemessene Temperatur begrenzt, so dass auch hier Energie eingespart wird.

Alle Schulen haben für Ihre Aktionen eine Prämie erhalten und werden im nächsten Projektjahr weiter engagiert tätig sein.

Unterstützung erhalten sie vom Unabhängigen Institut für Umweltfragen (UfU) e.V., dass im Auftrag des DLZ Klimaschutz der Stadt Halle (Saale) die Schulen im Projekt begleitet.



Ein Dienst von www.halle.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

